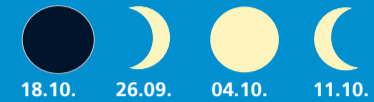


HEUTE

Montag 21. September 2009	Sonnenaufgang 7.11 Uhr Sonnenuntergang 19.28 Uhr Mondaufgang 10.51 Uhr Monduntergang 19.53 Uhr 264. Tag des Jahres 101 folgen
39. Woche	
Neumond 1. Viertel Vollmond Ltz. Viertel	
	18.10. 26.09. 04.10. 11.10.

GUTEN MORGEN Das Au und O

Mit dem Straßenverkehr ist das so eine Sache, findet Kimsi. Einerseits freut sie sich, dass sie dank ihres Autos bequem überall hinfahren kann. Andererseits jedoch schmerzt es sie an empfindlichster Stelle, am Geldbeutel. Es hat seinen Sinn, dass das Gefährt mit Au anfängt und mit O aufhört, weiß Kimsi aus leidvoller Erfahrung. Doch jüngst bekam sie eine Statistik in die Hände, die sie aufatmen lässt. Denn diese belegt, dass es in mehr als 80 Prozent aller (Un-)Fälle das vorausfahrende Auto erwischt. Ermittelt wurde diese Zahl aus Berichten von Augenzeugen – die müssen es wissen, denkt Kimsi zuversichtlich, schließlich führen die meisten von ihnen direkt dahinter.

Kendra T a k t a k

Zigaretten aus Geschäft gestohlen

Versmold (WB). Eine Fensterscheibe eines Getränkemarktes an der Nordfeldstraße haben unbekannte Täter am frühen Samstagmorgen eingeschlagen. Die unbekannten Täter stiegen durch das entstandene Loch in das Ladenlokal ein und entwendeten aus dem Kassabereich Zigaretten. Die Polizei sucht Zeugen. Hinweise an die Polizei in Versmold unter ☎ 0 54 23 / 9 48 90.

FAMILIEN- NACHRICHTEN

Geburtstage

Gisela Doppleb, Albert-Schweitzer-Straße 14, 81 Jahre.
Anneliese Dieckmann, Begonienstraße 5, 81 Jahre.
Charlotte Heptner, Leimweiger Heide 1, 75 Jahre.
Gudrun Cosfeld, Rotdornstraße 1, 77 Jahre.
Irmgard Wedekamp, Stränger Straße 544, 80 Jahre.

EINER GEHT DURCH DIE STADT

... und kommt auf dem Weg zur Arbeit an zwei zerstörten Wahlplakaten vorbei. Auf dem einen wurde SPD-Spitzenkandidat Frank-Walter Steinmeier malträtiert. Auf dem anderen geriet das Konterfei des CDU-Bundestagsbewerbers Ralph Brinkhaus unter die Räder. Die Zerstörer haben damit zwar den Parteienproporz gewahrt, doch politisch korrekt ist dieser »Wahlkampf« damit noch lange nicht, meint ... EINER

SO ERREICHEN SIE IHRE ZEITUNG

Abonnentenservice/Geschäftsstelle
Telefon 0 54 23 / 95 08 21
Fax 0 54 23 / 95 08 14

Anzeigenannahme
Telefon 0 54 23 / 95 08 21
Fax 0 54 23 / 95 08 14

Lokalredaktion Versmold
Münsterstraße 5, 33775 Versmold
Oliver Horst 0 54 23 / 95 08 18
Burkhard Hoeltzenbein 0 54 23 / 95 08 16
Vera Henrichsmeyer 0 54 23 / 95 08 15
versmold@westfalen-blatt.de

@ www.westfalen-blatt.de



Farbenfroh und gesanglich stark präsentieren sich die »Joyful Voices« bei ihrem Konzert in der Petri-Kirche. Dirigent Hadlef Gronewold und Peter Collins am Klavier geben den Sängerinnen und Sängern den Rückhalt für ihr breit gefächertes, stimmungsvolles Repertoire. Foto: Clemens Hermeler

Spirituelle Funke springt über Gospelchor »Joyful Voices« steckt sein Publikum in der Petri-Kirche an

Von Clemens Hermeler

Versmold (WB). »Joyful Voices«, fröhliche Stimmen, sind am Samstagabend in der Petri-Kirche zu hören gewesen. Der Gospelchor unter Leitung von Hadlef Gronewold bot swingende Spirituals und Gospels, die das begeisterte Publikum spürbar ansteckten.

Begleitet wurde der Chor bei seinem Auftritt von Peter Collins am Klavier. Mit »Joyful Voices« gelang den Versmolder Gospelbegeisterten zu Beginn des Konzerts ein Start, der den Funken auf die Sitzreihen überspringen ließ. Während anfangs Karl-Heinz Brandt, Manuela Böhme und Gaby

Heintz im Trio sangen, übernahm der Chor nach einigen Takten die musikalische Rückendeckung und sorgte für einen voluminösen Einstieg in den kurzweiligen Abend. Trotz widriger Umstände am Tag der Generalprobe war es Hadlef Gronewold und dem Chor gelungen, ein großes, interessantes Publikum zu versammeln. Stressig sei es vor dem Konzert gewesen. »Wir sind wegen einer Trauung erst spät in die Kirche zur Generalprobe gekommen«, erklärte Chorleiter Gronewold.

Die Anspannung sahen die Besucher aber in keinem der Gesichter. Denn mit viel Swing und Enthusiasmus feierten die Sänge-

rinnen und Sänger die Klassiker des Gospel wie »Good News«, »Burden Down Lord« oder »Down By The Riverside«. Losgelöst von klassischen Konzertmustern genoss der Klangkörper spürbar die musikalischen Freiheiten, die ihnen das spirituelle Repertoire bietet. Dabei war am Samstag sehr erfrischend zu sehen, wie viel Freude die Vokalistinnen bei ihrer Musik haben.

Dabei erhebt »Joyful Voices« keine professionellen Ansprüche. »Die meisten Chormitglieder können keine Noten lesen«, erklärte Pfarrerinnen Kirsten Potz, selber Sängerin im Gospelchor. Dennoch sei das Konzert und das Singen mit dem Chor

immer ein Hochgenuss. Vor allem das schwierige »Walk Together Children« verriet viel Arbeit. »An dem haben wir uns schon ein wenig die Zähne ausgebissen.« Nicht nur Kirsten Potz freute sich am Ende, dass das anspruchsvolle Lied gut gemeistert wurde – auch wenn vielleicht mancher Ton noch nicht hundertprozentig saß.

Die Solo-Einlagen bereicherten den Abend und stachen als kleine Höhepunkte des Konzerts hervor. Vor allem Peter Collins Solo mit »Morning has broken« und dem »Love Theme« von Romeo und Julia rührte manchen Zuhörer im Publikum. Stimmgewaltig und Freude versprühend stellten sich dann auch Kerstin Schweppe, Heike Schwarz und vor allem Angelique Murar dar. Sie bewies bei der Zugabe »O Happy Day« erneut ihre unglaubliche Stimmkraft.

Künftige ABC-Schützen entdecken ihre Schule

Tag der offenen Tür – Schülerzahlen sinken bis 2015

Versmold (ch/hn). Normalerweise sind die Türen der Sonnenschule und der Grundschule Oesterweg am Wochenende geschlossen. Am Samstag standen sie zum Tag der offenen Tür für angehende Grundschüler und deren Eltern und andere Besucher dagegen weit offen.

Während die Eltern in der Cafeteria bei Kaffee und Kuchen Anmeldungen ausfüllten, entdeckte der Nachwuchs schon einmal die Schule, ihre künftigen Lehrer und

den Spaß am Lernen. Dabei lernen viele Kinder schon zukünftige Mitschüler und Schüler aus höheren Klassen beim Malen oder beim Mäuse-ABC kennen. Viel Vergnügen hatten am Tag der offenen Tür auch die Schüler der 1d. Unter Aufsicht von Sabine Petermann wurden »Elmarfant« aus Papier ausgeschnitten und angemalt. Auch die Tafel durfte nach Herzenslust mit bunter Kreide bemalt werden. Die Gelegenheit nutzten auch Simon und Louis direkt.

Unter den Kindergartenkindern, die am Samstag schon einmal Schulluft schnupperten, war auch Gino-Tiziano mit seiner Mutter

Ingrid Mariani. Es sei zwar erst in einem Jahr so weit, erklärte Ingrid Mariani, aber Ginos Schwester sei auch schon in die Sonnenschule gegangen. Die Lernatmosphäre sei überzeugend, erklärte die Mutter, warum sie auch ihren Sohn im nächsten Jahr auf die Sonnenschule schicken werde.

Unterdessen hat die Stadt Versmold die Zahlen der zu erwartenden Erstklässler in den kommenden sechs Jahren bekannt gegeben. Danach verringert sich die Zahl der Schulanfänger von 2010 mit insgesamt 218 Schülern bis 2013 geringfügig auf hochgerechnet 206 Personen. Im Jahr 2014 wird der Rückgang auf dann 184 Kinder schon deutlicher. 2015 sind nach derzeitigem Ermessen nur noch 95 Kandidaten in den ersten Klassen zu finden.

Besonders deutlich wirkt sich dieses in den Ortsteilen aus. In Loxten sind es dann laut Statistik nur noch drei Schüler, in Bockhorst und Peckeloh jeweils neun. In Versmold steigt die Zahl der Erstklässler bis 2012 noch auf 112, um dann auf 92 im Jahr 2014 und 60 Neuschüler in 2015 zu sinken.

● Vom 2. bis zum 11. November ist die Anmeldung an der Sonnenschule jeweils von 8.30 bis 12.30 Uhr, am 5. und am 12. November jeweils von 14 bis 17 Uhr möglich.

● Mit Tagen der offenen Tür stellen sich weitere Versmolder Grundschulen vor. Der Schulverbund Loxten-Bockhorst lädt am Samstag, 26. September, an beiden Standorten von 8.30 bis 11.30 Uhr zu Schnupperstunden ein. Am selben Tag öffnet die Grundschule Peckeloh von 9 bis 12 Uhr.



Das Namenssymbol ihrer Schule haben (von links) Simon, Phillip-Alexander, Louis, Jelena und Violetta gemalt. Foto: Clemens Hermeler

Arbeiter stirbt nach Dachsturz

Versmold/Sassenberg (WB). Ein 25-Jähriger aus Versmold am Freitagmittag in Sassenberg tödlich verunglückt. Der Mann stürzte bei Montagarbeiten von einem Dach und erlag am Samstag seinen schweren Verletzungen.

Der Unfall geschah gegen 13 Uhr, als der Versmolder damit beschäftigt war, auf einem Gebäude in der Bauernschaft Rippelbaum eine Photovoltaik-Anlage zu installieren. Als er dabei auf eine auf dem Dach eingebaute Well-Licht-Platte trat, zerbrach diese und der Monteur stürzte aus etwa sechs Metern Höhe auf den betonierten Boden. Der schwer verletzte Mann wurde nach notärztlicher Versorgung mit Rettungshubschrauber Christoph Europa 2 in die Uniklinik geflogen. Die Kriminalpolizei hat Ermittlungen zu den Umständen des Unfalles aufgenommen.

Brummifahrer begeht Unfallflucht

Versmold (WB). Unfallflucht hat ein unbekannter Fahrer eines Lkw-Lastzuges am Freitag, 18. September in Versmold begangen. Gegen 16:50 Uhr war er mit seinem weißen Lkw den Hohlweg von der Bielefelder Straße kommend in Richtung Innenstadt unterwegs. In Höhe des spanischen Lebensmittelgeschäftes beschädigte er einen auf einem Parkstreifen abgestellten blauen Opel Zafira an der Fahrerseite. Der Fahrer des Lastwagens entfernte sich von der Unfallstelle, ohne sich um den Schaden von 1500 Euro zu kümmern. Die Zeugen werden gebeten, sich bei der Polizei Versmold zu melden, ☎ 0 54 23 / 9 48 90.

Einbrecher steigen in Wohnhaus ein

Versmold (WB). Unbekannte Täter haben die Tür zu einem Wohnhaus an der Oesterweger Straße in Versmold aufgebrochen. In der Zeit von Donnerstag, 17. September, bis Samstagmorgen hebelten sich die Einbrecher den Weg frei. Sie durchsuchten sämtliche Räume. Die Polizei sucht Zeugen. Hinweise unter ☎ 0 54 23 / 9 48 90.



Ehrung der Sieger: (von links) Roland Böller, Nicole Richter, Laura Schröder, Sven Rahlmeier, Tina-Christin Gildenpfennig, René Rabensdorf, Laura Backs, Simon Kruse und die stellvertretende Bezirksvorsitzende Gabriele Kemena. Foto: Clemens Hermeler

Böller böllert sich auf den Thron Schützen küren ihren Bezirkskönig

Versmold/Kreis Gütersloh (ch). Viele knappe Entscheidungen haben beim Bezirkskönigsschießen in der Schützenhalle am Samstag für Spannung gesorgt. Mehrfach laganng Sieger und Platzierte nur 0,2 Ringe voneinander entfernt.

Dem Bezirk 3 gehören die Kreise Gütersloh, Herford, Lippe, Minden, Lübbecke und Bielefeld an. Umso größer war die Freude bei der Siegerehrung, als der neue Bezirkskönig Roland Böller von der SG Spenge gekürt wurde. Er schoss 98,2 Ringe und trat mit dem Ergebnis die Thronfolge an. Mit minimalem Abstand von 0,3 Ringen folgte Nicole Rich-

ter (Kreis Minden) mit 97,9 Ringen. Sven Rahlmeier belegte den dritten Platz mit 96,6 Ringen.

70 Schützen traten in den Klassen Auflage Schüler, Jugend und Herren an. Eine ruhige Hand bewies Schülerin Laura Schröder, die mit 104 Ringen den ersten Platz belegte. Mit 103,3 Ringen war ihr René Rabensdorf dicht auf den Fersen, gefolgt von Lara Backs mit 101 Ringen. Bei der Jugend schoss sich Simon Kruse mit 102,2 Ringen auf den Thron, mit 0,3 Ringen weniger wurde Kevin Ewerth Zweiter. Den dritten Platz belegte Tina-Christin Gildenpfennig mit 101,7 Ringen.

Bei der anschließenden Feier tauschten sich die Schützenbrüder und -schwestern aus den Vereinen intensiv aus.